



Pressemitteilung: LAE 2024

Frankfurt, 03.Juli 2024. Heute erscheint die LAE 2024, die „**Leit-Analyse zur Mediennutzung von Entscheidenden in Wirtschaft und Verwaltung**“ – die Referenzstudie bei Kampagnen für die Entscheider-Zielgruppen.

Führungskräfte schätzen Qualitätsmedien Stabile Reichweiten der Medienmarken bei Entscheidenden in Wirtschaft und Verwaltung

Die aktuelle LAE bestätigt die starke Stellung der LAE-Medienmarken in Wirtschaft und Verwaltung. Gerade bei unsicheren allgemeinen Rahmenbedingungen belegt die Studie die große Bedeutung etablierter Nachrichten - und Wirtschaftsmedien für die eigene Information und Meinungsbildung.

Die Entwicklung der digitalen Angebote der LAE-Titel, die sich in konstant hohen Crossmedia-Reichweiten dokumentiert, verdeutlicht erneut den Stellenwert dieser Angebote. Dennoch lesen weiterhin 50% der Befragten längere Texte lieber auf Papier, 38 % nutzt Print und Digital gleich gern, lediglich 12 % lesen längere Texte lieber am Bildschirm; diese Lesepräferenz hat sich seit der LAE 2021 nicht verändert. Die hohe Affinität der LAE-Zielgruppen zum Medium Print zeigt sich auch in den starken stabilen Reichweiten.

Die Netto-Reichweite aller 20 mit der LAE erhobenen Printtitel beträgt 70,3 % LpA (Leser pro Ausgabe). Der korrespondierende Wert für die Nutzer pro Woche der Online-Angebote erreicht ebenfalls 70 %. Die hohen Nutzungswerte unterstreichen, dass Print und digitale Angebote bei den LAE-Titeln ideale Ergänzungen sind. Die crossmedialen Medienmarken (Print und digital) der LAE erreichen netto pro Monat 94,3 % der Entscheidenden.

Die LAE ist die bewährte Markt-Media-Studie, die mit Präzision und der hohen Fallzahl von rund 8.000 Befragten diese exklusive Zielgruppe valide abbildet. Damit besitzt sie vor allem für die B2B Kommunikationsplanung eine hohe Relevanz. In Umfragen bei Mediaplanenden in Mediaagenturen wird immer wieder die Wichtigkeit und Glaubwürdigkeit in der Planungsarbeit bestätigt.



Hohe Bedeutung von Nachrichten- und Wirtschaftsmedien

Die LAE hat ein eigenes Entscheider-Panel aufgebaut mit über 1.000 Panelisten. Die Teilnehmenden werden dreimal im Jahr zu aktuellen Themen befragt. Die Befragung im April dieses Jahres hatte das Vertrauen in Medien als Hauptthema. Für 98% der befragten Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung sind Informationen aus Nachrichten- und Wirtschaftsmedien wichtig bis sehr wichtig. Dabei geht es vor allem um Themen wie Wissenserweiterung, unabhängige Meinungsbildung und die Voraussetzung dafür „mitreden zu können“. Vertrauen ist der oberste Wert, wenn es um Medienberichterstattung geht, wobei Führungskräfte auch Wert auf Gründlichkeit, Hintergründe und Zusammenhänge legen. Forderungen an Medien, die die LAE Angebote umfassend erfüllen.

LAE-Spezifika

Auf Basis von fast 8.000 Befragten sind innerhalb der mit rund drei Millionen Entscheidenden „kleinen“ Grundgesamtheit der LAE auch sehr spitze Zielgruppen verlässlich planbar. Nach wie vor legt die LAE größten Wert auf die valide Abbildung der Entscheider-Zielgruppen in Wirtschaft und Verwaltung. Der größte Teil der Interviews wird persönlich, face to face oder telefonisch durchgeführt. Der aktuelle Bericht mit ausführlicher Methodenbeschreibung, Basis-Tabellen und Codeplan steht am 3. Juli 2024 ab 09.00 Uhr ebenso wie ein interaktives Auswertungs-Tool unter www.lae.de zur Verfügung. Die LAE kann ab dann mit den gängigen Mediaplanungstools ausgewertet werden. Für den schnellen Überblick ist ebenfalls eine Präsentation mit den Key-Facts zum Download auf der LAE-Homepage hinterlegt.

Kontakt: **Vorstandsvorsitzender LAE e.V.**
Dr. Michael Halleemann, RTL Data
Tel.: 040 37 03 29 81, E-Mail: michael.halleemann@rtl.de

Vorstand LAE e.V.
Clarissa Moughrabi, Axel Springer Deutschland GmbH
Tel.: 015142164012, E-Mail: clarissa.moughrabi@axelspringer.com